

Auszeit

Informationen der Evangelischen Gemeinschaft Sonthofen
Ausgabe 33 Januar bis März 2024

*Alles,
was ihr tut,
geschehe
in
Liebe.*

1. Korinther 16,14



Der Inhalt

Auf ein Wort	3
55 Plus unterwegs	4
Gemeindefreizeit Bergfrieden	5 bis 7
Der Hauskreis Sonthofen stellt sich vor	8
Wir gratulieren	9
Gottesdienste und Termine	10 bis 11
Hauskreise, Kleingruppen	12 bis 13
Seite für Kinder	14
Die Bergfriedenseite	15
Gebets-Pinnwand	16
55 Plus	17
Aus der Arbeit des Notausgang	18
Wer wir sind	19
Unsere Ansprechpartner	20



Impressum:

Evangelische Gemeinschaft Sonthofen
im Hensoltshöher Gemeinschaftsverband e.V. (HGV)
Robert Andörfer, Förderreutherstraße 9a, 87527 Sonthofen
www.eg-sonthofen.de

Bankverbindung für Spenden:

Konto: Evangelische Gemeinschaft Sonthofen
IBAN: DE49 7336 9920 0000 0780 00, BIC: GENODEF1SFO

Verantwortlich für den Inhalt: Robert Andörfer

Auf ein Wort



„Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe“

1.Korinther 16,14

Zur Jahreslosung 2024

Liebe Geschwister und Freunde!

Was für eine schöne Jahreslosung und was für ein hoher Anspruch! Alles, was wir tun, soll aus Liebe geschehen!

Paulus schreibt diese Worte am Ende seines ersten Briefes an die Gemeinde in Korinth. Hatte er Grund dazu, die Korinther daran zu erinnern, dass ihr Handeln durch die Liebe zueinander bestimmt sein sollte? Und überhaupt! Paulus fordert nicht nur, dass wir im Umgang innerhalb der Gemeinde von der Liebe zueinander geleitet werden, sondern dass dies für unser gesamtes Handeln gilt. Nein, beim besten Willen, diesem Anspruch wird wohl kein Mensch gerecht werden können!

Und trotzdem: die Liebe zueinander soll unser Handeln bestimmen. Mich erinnert die Jahreslosung spontan an unsere letzte Gemeindefreizeit. Da war etwas von dieser Liebe zueinander zu spüren. Wir waren immer wieder in intensive Gespräche vertieft, wir wurden bei den Mahlzeiten durcheinandergewirbelt und konnten uns dadurch wieder ein Stück besser kennenlernen. Wir waren am Nachmittag unterwegs und haben uns miteinander an den schönen Eindrücken gefreut, die wir miteinander teilen konnten.

Oder die Zeit vor oder nach unseren Gottesdiensten: da finden intensive Gespräche statt. Wir wollen gegenseitig an unseren Erlebnissen teilhaben. Wir schließen in unserem Gottesdienst die Geschwister ein, die nicht bei uns sein können. Wir vergessen sie nicht und wir beten für sie.

Vielleicht fallen Euch weitere Momente in unserem Gemeindeleben ein, in denen von der grenzenlosen Liebe etwas zu spüren ist, von der Paulus in seinem Brief schreibt.

Und wenn uns schon die Liebe zueinander in unserer Gemeinschaft so gut tut, wie schön muss es erst sein, wenn unser ganzes Tun und Handeln von der Liebe zueinander bestimmt ist!

Aber leider werde ich immer wieder rückfällig. Mein Handeln ist eben nicht immer von Liebe bestimmt, sondern manchmal von Eigennutz, Neid oder Ablehnung. Woher soll ich die Kraft nehmen, immer wieder von neuem aus Liebe zu handeln?

Ich muss nicht verzweifeln, wenn ich erlebe, dass ich dem Anspruch, den Paulus mir hier mitgibt, nicht gerecht werde. Gott hat uns zuerst geliebt. Er hat uns so sehr geliebt, dass er seinen Sohn für uns in den Tod gegeben hat, damit wir aus unserer Unzulänglichkeit befreit werden. Aus dieser Liebe können wir die Kraft schöpfen, um immer wieder neu anzufangen. Diese Liebe fängt mich auf, wenn ich wieder einmal versagt habe. Wenn ich so sehr ohne Einschränkung geliebt werde, dann muss ich diese Liebe doch einfach weitergeben.

Und deshalb: Lasst uns immer wieder in unserem Tun etwas von Gottes grenzenloser Liebe in unserer Umgebung sichtbar werden!

Ihr/Euer Johannes Lauterbach

55Plus unterwegs

27. Oktober 2023 Ausflug nach Memmingen

Am oben genannten Freitag war unser letzter Ausflug für dieses Jahr, es ging nach Memmingen. Wir haben uns wie immer um 08:30 Uhr am Bahnhof Sonthofen getroffen und sind dann mit dem Zug nach Memmingen gefahren. Bei diesem Ausflug hatten wir genug Zeit in den Zug einzusteigen, da er auf Grund von Störungen durch Biber in Sonthofen direkt eingesetzt wurde. So konnten wir sogar zusammen in einem Abteil sitzen. In Memmingen erwartete uns schon die Stadtführerin, Frau Sabine Rogg, die die 2-stündige Führung sehr interessant mit Witz und Charme gestaltete. Danach war Zeit, um das erhaltene Wissen durch Spaziergänge in Memmingen zu vertiefen oder Einkäufe zu tätigen, andere stärkten sich erst einmal mit einem guten Mittagessen in Gemeinschaft.



Um 15:00 Uhr trafen wir uns dann wieder an der Stadtpfarrkirche Sankt Martin. Wir wollten in die Kirche gehen, um den Herrn zu loben, ein Lied zu singen und ihm für die Behütung und das schöne Wetter zu danken, leider war sie geschlossen. Das schöne Wetter hielt uns aber nicht davon ab, es draußen vor der Kirche im Sonnenschein zu tun, den Herrn loben kann jeder überall. Danach begaben wir uns zum Bahnhof Memmingen um die Heimfahrt anzutreten, der Zug war leider hoffnungslos überfüllt, so dass wir über den ganzen Zug verteilt waren. Die Stimmung über den gelungenen Ausflug trübte dies jedoch nicht.



Danke für die schöne gemeinsame Zeit, die wir erleben durften. Wir sind gespannt, wo es im nächsten Jahr hingeht.

Im Namen aller 17 Teilnehmer von 55Plus

Birgit Herrig

Gemeindefreizeit

„In Verbindung bleiben“ – Ein Bericht von Wolfram Zeller

Wir begannen unsere Freizeit **am Freitag** mit einem leckeren Abendessen.

Im anschließenden Abendprogramm gab es auflockernde Spiele: Aufstellung der Teilnehmer nach Namen, Schuhgröße, Körpergröße und Geburtstag; beim Speed-Dating erfuhren wir mehr voneinander; symbolisch verbunden durch ein Seil erlebten wir es, in Verbindung zu sein.

Anschließend gab es freie Zeit zur lockeren Gemeinschaft, zum Spielen und für Gespräche sowie zur Vorbereitung des Gottesdienstes am Sonntag in kreativen Gruppen.



Beim Einstieg ins Thema überlegten wir, mit wem wir in guter Verbindung stehen, mit wem wir wenig Kontakt haben und wer uns auf der Freizeit fehlt.



Gestärkt durch eine Lobpreis-Gebetszeit mit Damaris und ein reichhaltiges Frühstück starteten wir in die Workshops **am Samstagvormittag**.

Verbunden durch ein Seil konnte die Tragfähigkeit eines Netzwerkes der Gemeinschaft erlebt werden. Im Anschluss wurden fünf Gruppen gebildet, die verschiedene Workshop-Themen bearbeiten sollten.

Währenddessen gestalteten Sabine und Tabea ein tolles eigenes Programm für alle Kinder.



im Bergfrieden

Workshop 1: In Verbindung bleiben mit Jesus (Johannes 15,1-8)

Was hilft mir, mit Jesus in guter Verbindung zu bleiben und auf ihn fokussiert zu leben?

Workshop 2: In Verbindung bleiben mit den anderen (Römer 12, 9-13)

Workshop 3: In Verbindung bleiben mit mir selber (Eigenreflexion mit Fragen)

Workshop 4: In Verbindung bleiben – als ganze Gemeinde im Gottesdienst (Apg 2, 42-47)

Sehr wichtig ist es, dass wir als Christen aller Generationen gemeinsam Gottesdienst feiern, voneinander lernen, uns untereinander bereichern und ergänzen.

Workshop 5: In Verbindung bleiben, was brauchen junge Erwachsene heute?

Was beschäftigt Jugendliche und Familien in unserer Zeit? Welche Bedürfnisse und Herausforderungen haben sie? Wie können wir als Gemeinde mit ihnen in Verbindung bleiben, sie unterstützen und segensreich begleiten?

Im Anschluss stellte jede Gruppe ihre Ergebnisse vor.



Nach einem freien Nachmittag war am Abend wieder ein bunter Abend angesagt. Die Beiträge und Spiele waren sehr abwechslungsreich und vielseitig.

Manuela trug verschiedene Bewegungsabläufe vor, die man nachmachen musste. Die wurden immer schwieriger und komplexer, so dass es eine große Herausforderung war, sie mitzumachen.

Die Kinder waren mit einem witzigen Sketch beteiligt, bei dem sich die Szenen immer wieder variierten.

Ein Sketch über ein Schachbrett und ein Hauskauf wurden durch Irene und Wolfram sehr amüsant vorgetragen.

Tabea erzählte mit mehreren Personen Geschichten aus dem Leben, wobei wir erraten mussten, wer von ihnen die Wahrheit sagte.

Manuela trug noch einen Zungenbrecher vor, der immer schwieriger und länger wurde. Diesen mussten die Mitspieler versuchen nachzusagen, was vor allem die Kinder recht gut meisterten.



Vom 3.-5. November

Im Mitmach-Gottesdienst **am Sonntag** erlebten wir u. a. ein tolles Lied der Kinder und ein kreatives Anspiel. Auch feierten wir die Segnung von Heidi & Bodo anlässlich ihrer Goldenen Hochzeit. In der Predigt von Robert standen die Verse aus Johannes 13,34-35 im Mittelpunkt: Ein neues Gebot gibt uns Jesus. Liebt euch untereinander so wie Jesus uns geliebt hat. Nach dem Abendmahl in großer Runde tauschten wir uns in kleinen Gruppen aus und beteten füreinander.



Das Wochenende war sehr abgerundet. Jeder brachte sich mit seinen Gaben ein. Wir hatten eine gute Gemeinschaft. Die leibliche Versorgung mit dem exzellenten Essen haben wir sehr genossen. Die Aufnahme im Haus war geprägt von Gastfreundlichkeit. Auch bedanken wir uns ganz herzlich bei allen Beteiligten, die dazu beigetragen haben, dass diese Gemeindefreizeit in guter Erinnerung bleibt. Ich könnte mir auf jeden Fall vorstellen, dass unsere Gemeinde in absehbarer Zeit wieder eine Gemeindefreizeit im Haus Bergfrieden abhält. *Euer Wolfram*



Hauskreis Sonthofen

Wir stellen uns mal vor...

Seit mehr als fünf Jahren treffen wir uns regelmäßig, um im Glauben zu wachsen und uns gegenseitig zum Segen zu werden. Der Hauskreis ist inzwischen auf ca. neun Teilnehmer aus Sonthofen und Umgebung gewachsen. Zunächst wechselte der Gastgeber reihum, doch seit der Gründung des Jugendkreises JAY treffen wir uns jeden Freitag (19:15 – 21:15 Uhr) praktischerweise bei Richters in der Bergstraße. So können die teilnehmenden Eltern ihre Kids bei der Gemeinde absetzen und um die Ecke zum Hauskreis weiterfahren. Nach dem JAY werden die „Taxifahrer“ pünktlich bei uns abgeholt, deshalb endet der Hauskreis mit dem Klingeln der Jugendlichen an der Tür. Dies hilft uns, diszipliniert an unseren Themen zu arbeiten, ohne dabei allzu sehr abzuschweifen. Seit einiger Zeit verwenden wir dazu das Material von ICF München (International Christian Fellowship). Zuerst vertieften wir uns in eine Art Glaubensgrundkurs (Explore), danach forderte uns ein Jüngerschaftskurs (Get free) heraus, uns mit ganz persönlichen Themen zu befassen, um eine neue Freiheit im Glauben zu erlangen. Seit ein paar Wochen arbeiten wir uns anhand eines sogenannten „Journals“ (auch wieder von ICF) durch die wichtigsten Kapitel des Alten



Testaments, im Frühling machen wir dann mit dem NT weiter.

Unser Abend startet für gewöhnlich mit drei Lobpreisliedern, die wir über den Fernseher „streamen“. Anschließend steigen wir dann ins Thema ein. Zuletzt darf jeder von einem „Highlight“ und einem „Lowlight“ der vergangenen Woche erzählen, die wir in einer Gebetsgemeinschaft vor Jesus bringen.

Bis zum nächsten Hauskreis bleiben wir über WhatsApp in Kontakt, wo wir uns gegenseitig auf hörensweite Predigten, schöne Lobpreislieder oder aktuelle Gebetsanliegen aufmerksam machen. Wir sind dem HERRN sehr dankbar, dass Er unseren Kreis trotz mancherlei Anfechtungen, wie z.B. während der Corona-Zeit, lebendig gehalten hat und weiter zusammenwachsen lässt.

Schnuppert doch gerne mal bei uns rein am Freitag!

Eure Florian und Manuela Richter



Wir gratulieren!



Januar

01.01. Bayram Beyter
05.01. Gabriele Springer
06.01. Rieke Homrighausen
09.01. Rita Herrmannsdörfer
10.01. Hayo Grapentin
18.01. Florian Richter
22.01. Irene Zeller
23.01. Robert Andörfer
24.01. Michelle Kessler
28.01. Greta Homrighausen
31.01. Achim Bächle

Februar

09.02. Katrin Pinn
18.02. Claudia Obenauer
23.02. Joshua Rupp
29.02. Rudi Singer

März

01.03. Lydia Kannegiesser
01.03. Lena Rupp
01.03. Maria Will
04.03. Karl-Heinz Jendrosch

März

07.03. Asmin Beyter
08.03. Irmgard Wenzel
08.03. Lisa-Magdalena Martin
10.03. Michael Edelmann
13.03. Marion Martin
20.03. Simon Edelmann
23.03. Beate Redelhammer
23.03. Zahra Safikhani
23.03. Elias Günter
24.03. Henrik Homrighausen

**Unseren „Geburtstagskindern“ gratulieren wir von Herzen
und wünschen für das neue Lebensjahr nur
das ALLERBESTE, Gesundheit, Glück und Gottes reichen Segen!**

Herzliche Einladung

Gottesdienste und Termine:



Jeden Sonntag feiern wir um 10.00 Uhr Gottesdienst in unseren Gemeinderäumen im Sonthofener Raiffeisenhaus. Für alle Kinder (ab 4 Jahren) findet gleichzeitig ein spannender Kindergottesdienst statt. Für Eltern mit Kleinkindern ist eine Video-Übertragung eingerichtet. Nach dem Gottesdienst bietet sich bei einer stärkenden Tasse Kaffee oder Tee die Möglichkeit zu guten Gesprächen und Begegnungen.

Januar 2024

So.	07.01.	10:00	Gottesdienst (Jurek Schulz, Amzi)
Mi.	10.01.	19:30	Gemeinde Bibel Workshop (Robert Andörfer)
So.	14.01.	10:00	Gottesdienst (Robert Andörfer)
So.	21.01.	18:00	Ökumenischer Gottesdienst in Sonthofen (Evang.-Luth. Kirchengemeinde, Schillerstraße 12)
Fr.	26.01.	15:00	Nachmittag 55Plus (Infos siehe Seite 17)
So.	28.01.	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl und Mitgliederaufnahme (Robert Andörfer & Lobpreisteam)

Februar 2024

So.	04.02.	10:00	Gottesdienst (Henrik Homrighausen) mit anschl. Mittagessen
So.	11.02.	10:00	Gottesdienst (Robert Andörfer)
So.	18.02.	10:00	Gottesdienst (Samuel Heym, EG Kempten)
Di.	20.02.	19:30	Gemeindeversammlung
Fr.	23.02.	15:00	Nachmittag 55Plus (Infos siehe Seite 17)
So.	25.02.	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl (R. Andörfer & Lobpreisteam)

Termine Jan-März

**Lasst das Wort Christi reichlich unter euch wohnen:
Lehrt und ermahnt einander in aller Weisheit;
mit Psalmen, Lobgesängen und geistlichen Liedern
singt Gott dankbar in euren Herzen.**

Kolosser 3,16

März 2024

So.	03.03.	10:00	Gottesdienst (Stephan Epp)
So.	10.03.	10:00	Gottesdienst (Robert Andörfer)
So.	17.03.	10:00	Gottesdienst (Henrik Homrighausen)
Fr.	22.03.	15:00	Nachmittag 55Plus (Infos siehe Seite 17)
So.	24.03.	10:00	Gottesdienst (Dirk Arold, LKG Ravensburg)
Fr.	29.03.	15:00	Karfreitags-Gottesdienst mit Abendmahl, gemeinsam mit der EFG und der EmK (Elke Löscher, Julian Fink, Robert Andörfer)
So.	31.03.	08:00	Osterfrühstück (Wir bitten um Anmeldung)
So.	31.03.	10:00	Gottesdienst am Ostersonntag (Robert Andörfer)



Unsere Hauskreise



Neben dem Gottesdienst am Sonntag findet ein wesentlicher Teil unseres Gemeindelebens in Kleingruppen während der Woche statt. Hier treffen wir uns, lesen in der Bibel, tauschen uns aus, beten füreinander, gestalten Ausflüge und teilen ein Stück unseres Lebens. Für die Kinder gibt es altersgerechte Angebote.

Herzliche Einladung, einfach mal eine Gruppe zu besuchen!

Montag

Gebetskreis im Café Impuls

14-tägig, 19:30 Uhr, Kontakt: Ehepaar Zeller, Tel. 08321-7877388

Dienstag

Gebetskreis für Frauen

Jeden Dienstag, 9:30 Uhr, Kontakt: Astrid Singer, Tel. 08321-84549



WIRFrauen

Alle Frauen sind herzlich eingeladen!

Termine nach Absprache (ca. 1x/Monat), Dienstag- oder Donnerstagabend

Kontakt: Martina Lauterbach, Tel. 08321-7889028

Mittwoch

Hauskreis Immenstadt

14-tägig, mittwochs, 19:30 Uhr, Kontakt: Familie Haas, Tel. 08323-3714

Hauskreis Sonthofen

Jeden Mittwoch, 19:30 Uhr, Kontakt: Tabea Andörfer, Tel. 08321-720 8175

und Kleingruppen

Mittwoch

Hausbibelkreis Oberstdorf

Jeden Mittwoch, 20:00 Uhr, Kontakt: Renate Höck, Tel. 08322-3266

Hauskreis Oberstdorf

Jeden Mittwoch, 20:00 Uhr, Kontakt: Claudia Obenauer, Tel. 0176-5155 8537

Donnerstag

Entdecker-Bibelkreis für Frauen

Jeden Donnerstag, 9:30 Uhr, Kontakt: Tabea Andörfer, Tel. 08321-720 8175

Jungchar

Jeden Donnerstag, 16:00 – 18:00 Uhr

für Kinder von 8–12 Jahren

Kontakt: Joshua Rupp, Tel. 08323-808 1274



Hauskreis Sonthofen-Binswangen

Jeden Donnerstag, 19:00 Uhr, Kontakt: Karl-Heinz Jendrosch, Tel. 08321-276 8064

Gebet für Sonthofen

Gebet für

Wir beten zusammen mit Geschwistern anderer Gemeinden

in Sonthofen für Anliegen unserer Stadt. Suchet der Stadt Bestes!

I.d.R. jeden 4. Donnerstag im Monat, 19:30 Uhr, wechselnde Orte.

Kontakt: Robert Andörfer, Telefon: 08321-720 8175



Freitag

Kinderstunde (pausiert derzeit)

Jeden Freitag, 15:00 – 17:00 Uhr, für Kinder von 3–7 Jahren

Kontakt: Tabea Andörfer, Tel. 08321-720 8175



Hauskreis Sonthofen

Jeden Freitag, 19:15 Uhr, Kontakt: Manu & Flo Richter, Tel. 08321-6763770



J.A.Y. – Jugendkreis

Jeden Freitag, 19:00 – 21:00 Uhr, für Teens ab 13 Jahren

Kontakt: Carmen Rupp, Tel. 0152-2968029



Männertreff

Wir treffen uns i.d.R. am dritten Freitag im Monat zu einer gemütlichen Runde.

Wir tauschen uns aus, diskutieren interessante Themen, hören auf Gottes Wort

und beten füreinander. Kontakt: Uli Gras, Tel. 0171-1079310

Die Kinderseite



Schnee, sne (auf Dänisch), snö (auf Schwedisch)

Der Winter ist berühmt für Schnee. Mal mehr, mal weniger. Diese Seite gibt spannende Einblicke in die Schneewelt. Viel Freude beim Rätseln und Basteln.

Besonders

Jede Schneeflocke ist einzigartig – so wie der Mensch. Sie besteht aus mehreren Schneekristallen. Jeder Kristall ist sechseckig.

Entstehung

Schnee entsteht bei niedrigen Temperaturen und hoher Luftfeuchtigkeit. Mithilfe von Wassertröpfchen und Staubteilchen bilden sich winzige Eiskristalle. In der Wolke werden die Kristalle immer größer und schwerer und fallen dann zur Erde.

Wärmeschicht

Eine Schneedecke wärmt den Boden wie eine Dämmschicht. Unter ihr sammelt sich die Wärme und der Erdboden kühlt nicht schnell aus.

Schneeflocken fallen so still und ruhig. Und automatisch wird alles um uns herum leise. Das liegt daran, dass bei Neuschnee die Schallwellen in die spezielle Oberfläche/Struktur eindringen und somit verschluckt werden.

Stille

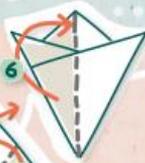
Knochen, Wissen, Basteln, Herstellen, Spielen, © www.diemittelalterliche.de



Nina und Heinz bauen einen Iglu. Versuche, den Schneeklötzen jeweils das Wort Eis oder Schnee davorzusetzen. Male alle Sterne rot an, wenn das Wort Eis dazu passt. Die Wörter, die zu Schnee passen, können grün angemalt werden.

Hast du Lust, eine oder viele Schneeflocken zu basteln?

Probiere es mit dieser Anleitung aus :)



Achtung! Zeichne das Muster auf der offenen Papierseite.

Hier sind ein paar Mustervorschläge. Es gibt unzählige Möglichkeiten!

Herzlichen Dank an Tabea Andörfer für die Gestaltung der Kinderseite!

Bergfriedenseite

Ein Super-Jahr 2023...

Wir blicken sehr dankbar auf ein gefülltes Jahr 2023:

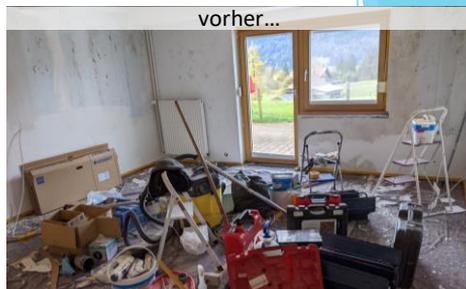
- dankbar für sehr hohe Belegungszahlen,
- dankbar für ein stabiles Team,
- dankbar für drei neue FSJlerinnen, die sich hervorragend eingearbeitet haben
- dankbar für den vorläufigen Abschluss der Außen-Dämmarbeiten,
- dankbar für 29 Referenten, 29 Themenwochen, Freizeiten und ein paar externe Gruppen.

Was uns beschäftigt hat...

In den letzten Wochen waren wir – neben dem Abschluss des Besucherjahres – vor allem mit der Planung der Betriebsruhe beschäftigt. Betriebsruhe ist ein sehr trügerisches Wort, denn mit Ruhe haben die Wochen zwischen Anfang November bis kurz vor Weihnachten wenig zu tun. Dieses Jahr haben wir zwei Zimmer vollständig renoviert. Dazu waren einige Vorbereitungsarbeiten von uns zu leisten. Neben allem anderen, was in der Betriebsruhe immer geschieht – vollständiger Grundreinigung, kleinere Ausbesserungen, Vorbereitungen für Weihnachten u.v.m. Jetzt sind wir glücklich über zwei neue Zimmer. Ein Vorgeschmack auf das nächste Jahr, dann sind noch mehr Zimmer geplant.



unsere 3 neuen FSJlerinnen



vorher...

Wofür wir beten...

In 2024 werden wir einige neue Referenten im Haus haben. Es ist unser Wunsch, dass sie gut in die Themenwochen hineinfinden und auch von den Gästen gut angenommen werden.

Seit einiger Zeit haben wir eine Stelle in der Hauswirtschaft ausgeschrieben. Die bisherigen Bewerbungen passten aber nicht. Gerne würden wir die Stelle im Laufe des Jahres besetzen.



nachher...

In den letzten Jahren war die Zeit zwischen Anfang März bis Mitte April etwas schwächer belegt. Wir würden uns freuen, wenn auch in dieser Zeit viele Gäste kommen, um Impulse aus Gottes Wort zu hören.

Was in den nächsten Wochen ansteht...

- 02.-06.01 Themenwoche, Detlef Garbers
- 06.-13.01 Israelwoche, Jurek Schulz
- 13.-20.01 Schneeschuh-Woche, Roland Radke
- 20.01.-03.02 Kurzbibelschule 1 und 2
- 03.-10.02 Singwoche
- 10.-17.02 Ski- und Winterfreizeit
- 02.-09.03 Kurzbibelschule 3
- 09.-15.03 Winterwoche, Magnus Rabel
- 15.-22.03 Winterwoche, Matthias Köhler

Gebets-Pinnwand

...für unsere
älteren
und
kranken
Geschwister

...für alle
Kinder und
Mitarbeiter
im KiGo,
Kinderstunde
+ Jungschar

... DANKE
für Gäste,
Besucher
und
Mitarbeiter
bei 55Plus

...um
Weisheit für
unsere
Politiker

... DANKE
dass wir
zusammen
Gottesdienst
feiern
dürfen

...für unsere
Bürger-
meister
und alle
Stadträte in
Sonthofen

...für unsere
verfolgten
Geschwister

...für unsere
Missionare
und Ihren
Dienst in
der
Weltmission

... für unseren
Teen- und
Jugendkreis
J.A.Y.



Herzlichen DANK
für alle Gebete!

Herzlich willkommen!

Wir treffen uns jeden letzten **Freitag** im Monat um **15.00 Uhr** in unseren Gemeinderäumen in der Markstraße 27, im Sonthofer Raiffeisenhaus,

- um gute Gemeinschaft zu erleben
- ein interessantes Thema zu hören und zu diskutieren
- Kaffee und leckeren selbst-gebackenen Kuchen zu genießen
- zu regelmäßigen Tagesausflügen an schöne Orte

Wir erleben es als Geschenk, auf den Wegen durch unser Leben nicht allein zu sein. Besonders im Älterwerden ist es eine große Bereicherung, in tragfähigen Beziehungen zu leben. Darum: **Herzliche Einladung an alle Senioren und solche, die es werden wollen!**

Termine und Themen:

26. Januar

Irmgard & Wolfgang Wenzel
„Fit ins neue Jahr“

23. Februar

Wolfgang Wenzel
„Unterwegs im Vertrauensmodus“

22. März

Johanna Hebrok
„Kochkunst in der Mongolei“

Kontakt:

Irmgard & Wolfgang Wenzel
Tel.: 08361-1254
Pastor Robert Andörfer
Tel.: 08321-7208175

Auch das ist 55 Plus:



Mit Liebe gebrühter Kaffee



Von Meisterhand gezauberte Torten



Ein stärkendes Wort aus der Bibel



Eine fröhliche Gemeinschaft

Notausgang



Leiter der Zweigstelle Sonnhofen sind Ulla und Dr. Joachim Bahrs. Sie werden unterstützt durch Rita Herrmannsdörfer und Rolf Bartz.

Der Verein "Notausgang" bietet Hilfe an für Menschen, die in irgendeinem Bereich ihres Lebens in Not geraten sind. Wir ermutigen und begleiten sie, neue Wege zu gehen und ihr Leben aktiv zu gestalten ("Hilfe zur Selbsthilfe"). Dabei handeln wir auf der Basis christlicher Werte.

Das Team im Notausgang Sonnhofen arbeitet ausschließlich ehrenamtlich und ist auf Spenden angewiesen. Wir sind dankbar für jede Unterstützung!

Spenden an Notausgang e.V.

Sparkasse Allgäu
IBAN: DE87 7335 0000
0514 0931 86
BIC: BYLADEM1ALG

Notausgang mit Café Impuls

Sonnenstraße 6, Sonnhofen

Telefon: 08321 – 40 720 40

Telefax: 08321 – 40 720 41

E-Mail:

info@notausgang-sonnhofen.de

www.notausgang-sonnhofen.de

Öffnungszeiten:

Mittwochs

14:00 bis 18:00 Uhr.

Gesprächstermine auch nach Vereinbarung

Stoffwechsel

Gespräche über "Gott und die Welt" - Was hat die Bibel mit meinem Alltag zu tun?

**Donnerstags, 19:00 Uhr,
jede ungerade Woche**

**„Live dabei“ – IGNIS-Vorträge
via Internet im Café Impuls**

**Die aktuellen Termine und Themen
finden Sie auf unserer Homepage:**

www.notausgang-sonnhofen.de

Die Referenten sind Mitarbeiter der Ignis-Akademie für Christliche Psychologie, Kitzingen.

NOTAUSGANG

Hilfe für Menschen in Not e.V.



Wer wir sind

Wir sind eine eigenständige Gemeinde im Hensoltshöher Gemeinschaftsverband (HGV) und Mitglied im Bund evangelischer Gemeinschaften (BeG). Diese verstehen sich als freie Werke innerhalb der evangelischen Landeskirche in Deutschland. In Sonthofen erleben wir ein wertschätzendes Miteinander mit Christen aus der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde (EFG), der Evangelisch-methodistische Kirche (EmK), der Täufer Johannes Gemeinde Sonthofen und der katholischen Pfarreigemeinden. Regelmäßig gestalten wir gemeinsam für alle Menschen in Sonthofen ökumenische Gottesdienste und weitere Veranstaltungen.

Geschichte

Die Wurzeln des Pietismus gehen zurück bis in die Zeit der Reformation Martin Luthers. Pfarrer Philipp Jacob Spener gründete im 17. Jahrhundert in Frankfurt Bibelkreise. Dort trafen sich Christen zusätzlich zum sonntäglichen Gottesdienst, um gemeinsam in der Bibel zu lesen, zu beten und im Glauben zu wachsen. Geistliche Aufbrüche in den USA und Großbritannien führten in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts in Deutschland zur Entstehung der Gemeinschaftsbewegung im Raum der evangelischen Kirche. Daraus sind zunächst Landeskirchliche Gemeinschaften und später Evangelische Gemeinschaften entstanden. Die EG Sonthofen wurde im Jahr 1994 als Landeskirchliche Gemeinschaft Sonthofen gegründet. Sie entstand aus mehreren missionarischen Hauskreisen in Sonthofen und Umgebung. Der Gemeindeaufbau wurde von der EG Kempten unterstützt. Heute gibt es in Bayern etwa 60 Evangelische Gemeinschaften mit über 3.000 Mitgliedern, die organisatorisch zum HGV gehören.

Programm

Wir nennen uns Evangelische Gemeinschaft Sonthofen, weil wir uns auf das Evangelium von Jesus Christus als dem Retter und Herrn der Welt gründen. Gemeinschaft, weil wir durch Gottesdienste, Kleingruppen und gemeinsame Freizeitgestaltung Glauben und Leben miteinander teilen. Wir sind für Sonthofen, weil wir die gute Nachricht von Jesus Christus in unserer Stadt und Region durch Wort und Tat weitergeben.

Ziel

Unser Leitsatz „Christus, unsere Mitte – den Menschen unserer Zeit“ bestimmt unser Ziel. Der Mittelpunkt der EG Sonthofen ist unser gekreuzigter und auferstandener Herr Jesus Christus. Aufgrund der klaren Ausrichtung auf Christus hin legt die Gemeinde besonderen Wert auf die persönliche Christusnachfolge ihrer Mitglieder und Mitarbeiter. Jeder Dienst soll der Ehre Jesu dienen, „auf dass wir etwas sind zum Lob seiner Herrlichkeit.“ (Epheser 1,12).

Unser Auftrag gilt den Menschen in dieser Welt, die Gott so sehr geliebt hat, dass er seinen einzigen Sohn für sie hingab (Johannes 3,16). Darum möchten wir als Gemeinde besonders Menschen mit der guten Nachricht von Jesus Christus ansprechen, die dem christlichen Glauben fernstehen.

Als Gemeindefamilie bieten wir Christen aller Generationen eine geistliche Heimat. Gemeinsam wollen wir durch Nachfolge Jesu und Mitarbeit im Glauben wachsen und unsere Berufung leben.

Als Evangelische Gemeinschaften bieten wir unseren Mitgliedern eine Versorgung mit allen Amtshandlungen (Segnung, Taufe, Trauungen etc.).

**Wir laden Sie herzlich ein, uns kennenzulernen.
Sprechen Sie uns bitte an, wir sind gerne für Sie da!**



Evangelische
Gemeinschaft
Sonthofen

Gottesdienst sonntags
um 10.00 Uhr
im Raiffeisenhaus
(Marktstraße 27)

Ansprechpartner

Gemeinschaftspastor

Robert Andörfer 08321-7208175 pastor@eg-sonthofen.de

Gemeindehelferin

Tabea Andörfer 08321-7208175 tabea-andoerfer@eg-sonthofen.de

Geschäftsadresse der EG Sonthofen: Förderreutherstr. 9a, 87527 Sonthofen
Unsere Gemeinderäume finden Sie in der Marktstraße 27, 2. Etage (Raiffeisenhaus)

Gemeindeleitung (Geschwisterrat)

Stephan Epp	08322-3059407	stephan-epp@eg-sonthofen.de
Peter Haas	08323-3714	peter-haas@eg-sonthofen.de
Johannes Lauterbach	08321-7889028	johannes-lauterbach@eg-sonthofen.de
Joshua Rupp	08321-6939765	joshua-rupp@eg-sonthofen.de
Gabi Springer	08321-2645	gabi-springer@eg-sonthofen.de

Besuchs- und Seelsorgeteam



Heidi Hageneier	08321-800283	heibodi1973@gmail.com
Renate Höck	08322-3266	hoere87@icloud.com
Claudia Obenauer	08322-8655	claudiaobenauer@web.de
Gabi Springer	08321-26475	gabi-springer@eg-sonthofen.de

Sie finden uns auch im Internet:

www.eg-sonthofen.de
www.youtube.com



Hensoltshöher
Gemeinschafts-
Verband e.V.